

Schweizerische Gesellschaft für Biochemie

Autor(en): **Bernhard, K.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **142 (1962)**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gende Damen und Herren referierten: Prof. Walter, Wetzikon, Prof. Gonseth, Lausanne, Prof. Dr. René König, Köln, Dozent Dr. G. Baumert, Frankfurt a. M., Prof. Dr. Peter Hofstätter, Hamburg, Dozent Dr. G. Knauß, Heidelberg, PD L. v. Friedeburg, Frankfurt a. M., Prof. Dr. E. Topitsch, Wien, Frau Dr. Noelle-Neumann, Allensbach. An der Generalversammlung vom 20. Mai 1962 in Lausanne sprachen Prof. Gonseth über «Comment fonder une discipline ?» und Dr. F. Bonsack über «Le rôle des processus irréversibles», woran sich eingehende Diskussionen anschlossen.

Der Sekretär: *Hans Iklé*

17. Schweizerische Gesellschaft für Biochemie

(Gegründet 1957)

Die Schweizerische Gesellschaft für Biochemie zählte Ende 1961 91 Einzelmitglieder, 8 Kollektivmitglieder und 2 korrespondierende Mitglieder. Im Vorstand ergaben sich keine Veränderungen.

Eine wissenschaftliche Sitzung fand im Zusammenhang mit den VI^{es} Journées biochimiques latines (26.–28. Mai 1961) in Genf statt. Herr Dr. A. Wettstein hielt ein Hauptreferat: «Biosynthèse des hormones stéroïdes», eine Reihe von Mitgliedern der Gesellschaft hielten Einzelvorträge. Die Mitgliederversammlung war am 27. Mai 1961.

Prof. Martius vertrat die Gesellschaft beim V. Internationalen Kongreß für Biochemie in Moskau (10.–16. August 1961).

Eine Herbsttagung wurde gemeinsam mit dem Schweiz. Verein für Physiologie, Physiologische Chemie und Pharmakologie am 18./19. November in Basel abgehalten. Prof. Dr. R. Schwyzer gab ein Übersichtsreferat: «Über Beziehungen zwischen Struktur und Wirkung bei Polypeptiden»; verschiedene Mitglieder hielten Kurzreferate.

Der Präsident: Prof. Dr. *K. Bernhard*